

Highlights im Oktober/November 2021

- **Premiere GÖTTERDÄMMERUNG am 17. Oktober**
- **RING-Zyklen am 9., 10., 12., 14. sowie am 16., 17., 19., 21. November mit Premiere SIEGFRIED im 1. Zyklus (am 12. November)**
- **Einzelvorstellungen DAS RHEINGOLD und DIE WALKÜRE**

Berlin, 8. September 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr, für den **17. Oktober 2021** die **Premiere GÖTTERDÄMMERUNG** unter Leitung von **Generalmusikdirektor Sir Donald Runnicles** und in der Regie von **Stefan Herheim** ankündigen zu können. Damit schließt sich der Zyklus, auch wenn die **Premiere SIEGFRIED** leider pandemiebedingt im April 2021 nicht vor Publikum stattfinden konnte und nun im Rahmen des 1. RING-Zyklus am **12. November** nachgeholt wird.

Auch in der GÖTTERDÄMMERUNG steht mit **Nina Stemme** als Brünnhilde die wohl profilierteste Wagnersängerin der Gegenwart auf der Bühne. Als Siegfried ist der Neuseeländer **Simon O'Neill** zu erleben, als Hagen der Brite **Gidon Saks**, der an der Deutschen Oper Berlin zuletzt als Claggart in Britten's BILLY BUDD einen großen Erfolg feiern konnte.

Bereits in DAS RHEINGOLD hat Stefan Herheim die zentrale Idee seiner Neuinszenierung des RING DES NIBELUNGEN bildkräftig etabliert: Getreu Schillers Diktum, der Mensch sei nur dort ganz Mensch, wo er spiele, entwickelt Herheim den Beginn der Tetralogie aus dem Akt des Spielens. Durch den spielerischen Vollzug des Mythos findet die Gesellschaft zu sich selbst und ihren Werten, die freilich nur solange gültig sind, wie das Spiel dauert, und deshalb immer wieder neu gefunden werden müssen. Folgerichtig mündet die Auffassung von Wagners Mythos als Basis eines immer wieder erneuerten Spiels in der GÖTTERDÄMMERUNG im Hier und Jetzt.

Für die Erweiterung des bislang ganz auf die Entwicklung einzelner Figuren ausgerichteten Fokus auf die Gesellschaft zitiert die Bühne einen Ort, der zugleich eine Spiel-Stätte wie gesellschaftlicher Treffpunkt ist: Das Foyer der Deutschen Oper Berlin mit der eindrucksvollen Wolkenskulptur des amerikanischen Künstlers George Baker: „Alunos Discus“. Hier finden auch die Spielelemente ihren Platz, die in allen Teilen des RING immer wieder an die Grundvoraussetzung der Erzählung erinnern: der Konzertflügel als Ort der künstlerischen Inspiration, die Koffer als Symbol einer Flucht, die nur durch die Kunst aufgehalten wird, und das Seidentuch als einfachstes Zeichen für die Leichtigkeit und Magie des Spiels an sich.

Nachdem die fertig geprobte Neuinszenierung des SIEGFRIED im April nicht gezeigt werden konnte, kommt nun mit der **GÖTTERDÄMMERUNG** der letzte Teil von Wagners Bühnenfestspiel zur Premiere. Weitere Einzelvorstellungen finden am **24.** und **31.10.** statt.

Bevor die Zyklen im November starten, gibt es am **22. Oktober** eine Vorstellung von **DAS RHEINGOLD** mit dem in der Premierenserie bereits höchst gepriesenen Trio **Thomas Blondelle** als Loge, **Markus Brück** als Alberich und **Derek Welton** als Wotan. Als Fricka glänzte Annika Schlicht.

Und auch **DIE WALKÜRE** ist am **29. Oktober** noch einmal in einer Einzelvorstellung zu erleben – mit **Elisabeth Teige** als Sieglinde neben **Brandon Jovanovich** als Siegmund, **John Lundgren** als Wotan, **Nina Stemme** als Brünnhilde, **Annika Schlicht** als Fricka u. a.

Die beiden **Zyklen** finden am **9., 10., 12.** und **14.** sowie am **16., 17., 19.** und **21. November** statt. Innerhalb des 1. Zyklus kommt am **12. November SIEGFRIED** zur **Premiere** mit **Clay Hilley** in der Titelpartie, **Nina Stemme** als Brünnhilde, **Ya-Chung Huang** als Mime, **Iain Paterson** als Der Wanderer u. a.

Zur Pressekartenbestellung:

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass **Pressekarten** den **berichtenden Kolleginnen und Kollegen vorbehalten** sind. Für die **Einzelvorstellungen** bieten wir Ihnen – nach Verfügbarkeit – die Buchung einer **Begleitkarte zum Vollpreis** an.

Für die Zyklen bitten wir Sie im Interesse unserer vielen treuen Besucher*innen und regionalen wie internationalen Gäste, dass Sie ggfs. Ihre **Begleitkarten freundlicherweise selbst buchen**. Der **Vorverkauf** beginnt **am 23. September um 9 Uhr** online und im telefonischen Kartenservice, um 12 Uhr an der Tageskasse in der Bismarckstraße. Für Inhaber*innen der Deutsche Oper Card startet der exklusive Vorverkauf bereits am 22. September.

Bitte lassen Sie uns Ihre Pressekartenwünsche per Mail oder telefonisch unter 030-34384207/208 wissen.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen,



Kirsten Hehmeyer
Leitung des Pressebüros

Gemäß den geltenden Vorschriften des Landes Berlin sind unsere Veranstaltungen für Publikum, das negativ getestet, geimpft oder genesen ist, zugänglich. Eine medizinische oder FFP2-Maske ist bitte ab Betreten des Veranstaltungsorts und bis zum Verlassen zu tragen. Wir erfassen die Besucherdaten aller Gäste beim Betreten des Gebäudes mit Hilfe von Corona-Warn-App, Luca-App oder Ausfüllen unseres Kontaktformulars.